

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

312 (12.11.1892) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 312. Erstes Blatt.

Samstag den 12. November

1892.

22.

## Bekanntmachung.

### Das Abonnement im Großh. Hoftheater im Jahre 1893 betreffend.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1893 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 15. November d. J. bei Großh. Hoftheater-Verwaltung schriftlich einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1893 ausgesetzt.

Anfragen um Plätze u. s. w. wollen nach dem 15. November an die Großh. Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden. Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1893 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzetteln eröffnet wird, dessen Preis 2 M. 50 Pf. beträgt und auf welches die Zettelträger im Laufe des Monats Dezember d. J. Einzeichnungslisten vorlegen werden.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1892.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.

## Bekanntmachung.

Nr. 100710. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß das Großh. Bezirksamt Bretten unter'm 8. d. M. Nr. 14962 bis auf Weiteres die Abhaltung der Vieh- und Schweinmärkte verboten und angeordnet hat, daß die nach §. 2 der Verordnung vom 26. Mai 1885 erforderlichen Zeugnisse in allen Fällen von einem Tierarzt auszustellen sind.

Karlsruhe, den 9. November 1892.

Großh. Bezirksamt.  
Hermann.

## Bekanntmachung.

Postpaketverkehr mit Queensland.

Von jetzt ab können Postpakete ohne Werthangabe im Gewicht bis 3 kg nach Queensland versandt werden. Die Postpakete müssen frankirt werden.

Ueber die Taxen und Versendungsbedingungen ertheilen die Postanstalten auf Verlangen Auskunft.  
Berlin W., 5. November 1892. Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

von Stephan.

## Museums-gesellschaft.

Samstag den 12. November, Abends 7 Uhr,

im großen Museums-saale:

Vortrag des Hrn. Geheimen Hofrath Professor Dr. Lujo Brentano aus München.

Thema: „Das Verhältniß von Arbeitslohn und Arbeitszeit zur Arbeitsleistung“.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.  
Eintrittsgeld wird nicht erhoben.  
Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.  
Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.  
Karlsruhe, den 8. November 1892.

22.

### Der Vorstand.

83. Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

## I. Abonnements-Vortrag.

Sonntag den 13. November 1892, Abends 6 Uhr, Vortrag des Herrn Konsistorialrath D. Dalton (Berlin) über:

„Altdeutsches Leben und Weben in unserer Muttersprache“.

### Abonnements-Preise:

für 1 Person: sämtliche Vorträge	„ 3.—
1 Platz in der vordern reservirten Hälfte des Saales	„ 4.50,
für 3 Personen (Familienbillet) für sämtliche Vorträge	„ 5.—
3 Plätze in der vordern reservirten Hälfte	„ 9.—
für 1 Person: Einzeloortrag	„ 1.—
Empore	„ —.50.

Zum Abonnement ladet freundlich ein

der Vorstand des evang. Vereins.

Abonnementkarten sind täglich auf unserm Vereinsbureau, Adlerstraße 23, sowie im Laden des Schriftens Vereins, Hebelstraße 13 und bei Herren Müller & Gräff, Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6, sowie bei Herrn Ernst Rindt, Kaiserstraße 144, zu lösen.

Hagsfeld, Bezirks-Amt Karlsruhe.

## Jagd-Verpachtung.

Die Gemeinde Hagsfeld läßt am Montag den 28. d. Mts., Nachmittags 2 1/2 Uhr, auf dem Rathhause daselbst die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung 395 Hektar, bestehend in Feld und Wald, auf weitere 6 Jahre, öffentlich verpachten.

Dabei wird bemerkt, daß nach §. 24 der Polizeiverordnung zum Jagdgesetz als Bieter nur solche Personen zugelassen werden, welche sich im Besitze eines Jagdpasses befinden, oder durch ein schriftliches Zeugniß der zuständigen Behörde (des Bezirks-Amts) nachweisen, daß gegen die Ertheilung eines Jagdpasses ein Bedenken nicht obwaltet.

Der Entwurf des Jagdvertrags liegt zur Einsicht der Beizwilligen auf dem Rathhause auf.

Hagsfeld, den 10. November 1892.

Der Gemeinderath:  
Des, Bürgermeister.

Hagsfeld.

## Bekanntmachung.

Nächsten Montag den 14. ds. Mts., Vormittags 9 Uhr, werden auf hiesigem Rathhause zu Gunsten der Gemeindefosse ca. 100 Stier fortenes Scheit- und Büchelholz (Bürgerabholz) an den Meistbietenden öffentlich versteigert.

Hagsfeld, den 10. November 1892.

Das Bürgermeisteramt:  
Des.

## Wohnungen zu vermieten.

— Douglasstraße 7 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Speisekammern und allem Zugehörig sofort oder später zu vermieten. Einzuweichen zwischen 10—1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

— Gottesauerstraße 5 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, alsbald oder per 23. April 1893 zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause selbst, parterre, oder Kriegstraße 130 im Kontor.

— Kaiserstraße 191 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 7 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten.

**Im Eintracht-Saale**  
den 10., 13. und 14. November, Abends 7 1/2 Uhr,  
**Drei Vorträge**

des norwegischen Astronomen und Nordlichtforschers  
**Sophus Tromholt aus Christiania.**

- I. (10. November) „Eine Nordcap-Reise“ (die erste Nordlandfahrt Sr. Majestät des deutschen Kaisers im Jahre 1889).
- II. (13. November) „Der Mond und die Sonne“.
- III. (14. November) „Das Planetensystem und die Sternenwelt“.

Jeder Vortrag wird mittelst Projektionsapparates überaus reich illustriert.

Abonnement für 3 Vorträge: Saal reservirt M. 3.50, nichtreservirt M. 2.50. Einzelbillette im Saal M. 1.50 und M. 1.—. Gallerie- und Schülerbillette 50 Pf.

Billetverkauf in der Musikalienhandlung von Fr. Doert, Ritterstraße, und an der Abendkasse. 5.4.

**Kirchweih. — Karlsruher Lokalbahnen.**

Am nächsten Sonntag den 13. und Montag den 14. d. M. verkehren folgende Sonderzüge, anhaltend an sämtlichen Haltestellen:

Zug 10.		Sonderzug.	
Karlsruhe, Lokalbahnhof	ab 1 <sup>50</sup>	Durmersheim	ab 9 <sup>00</sup>
Grünwinkel	ab 2 <sup>25</sup>	Mörsch	ab 9 <sup>11</sup>
Forchheim	ab 2 <sup>44</sup>	Forchheim	ab 9 <sup>48</sup>
Mörsch	ab 2 <sup>54</sup>	Grünwinkel	ab 10 <sup>04</sup>
Durmersheim	an 3 <sup>01</sup>	Karlsruhe	an 10 <sup>28</sup>

Karlsruhe, den 10. November 1892.

**Betriebsverwaltung.**

2.1.

**Oeffentliche Versteigerung.**

Samstag den 12. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Auftrage des Konkursverwalters nachverzeichnete, zur Konkursmasse des Kaufmanns E. F. Schöruig gehörende Gegenstände im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier gegen baare Zahlung öffentlich versteigern und zwar:

1 Büffet, 1 Sopha, Tische und Stühle, Waschtische, Kommoden, Spiegel, Schränke, 1 Fauteuil, 1 Dienstabtendert, 1 Badewanne, 3 Koffer, Nippfächer, Bücher, Vorhänge, Gallerien und Konleaug, verschiedenes Küchengeräth, Bierflaschen, leere Cigarrenkittchen, eine Parthie Herrenhemden, Kragen, Manschetten, verschied. Herrenkleider, Stiefel und Schuhe, eine Parthie Weiszeug und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 8. November 1892.

**Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.**

2.2.

**Wohnungen zu vermieten.**

— Kaiserstrasse 101/3 ist sogleich oder später zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Näheres ebendasselbst im Laden.

— Kaiserstraße 191 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten.

— Klauprechtstraße 18 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort zu vermieten.

\*3.3. Klauprechtstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

— Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 101/3 im Laden.

— Kronenstrasse 46 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine aus 2 Zimmern und allem Zugehör bestehende Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Kalnbach, Restaurateur.

— Lessingstraße 43 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Ludwig-Wilhelmstraße 3 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Müppurrerstraße 70a im 1. Stock.

\*2.2. Roonstraße 1 sind im Seitenbau zwei freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Beide Wohnräume können auch zusammen abgegeben werden. Näheres daselbst, parterre.

— Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist per 23. Januar der 3. Stock von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten.

— Kaiserstraße 54 (Bel-Etage) sind zwei große, schöne, unmöblirte Zimmer, auf Verlangen auch Keller und Speicher, sofort zu vermieten. Zu erfragen Bel-Etage.

\*5.5. Wegen Verletzung ist die Parterrewohnung Kaiser-Allee 22, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Bor- und Hintergarten, per sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst.

**Kaiserstraße 134** ist ein Laden mit zwei Schaufenstern per 23. April zu vermieten; auch ist daselbst im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

**Karlstraße 46a**

ist eine elegante Wohnung im 3. Stock von 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

\*2.1. **Sofort zu vermieten:** zwei Zimmer, Küche und Keller. Zu erfragen Kaiserstraße 58, 2. Stock links.

**Wohnung zu vermieten.**

von 6 Zimmern im 2. Stock in einem feinen Hause auf sofort oder später. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 4.4.

**Spezereigeschäft zu vermieten.**

— Klauprechtstraße 24 ist der Laden mit 2 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 77 im 2. Stock.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Auf 23. April n. J. wird von einer ruhigen Familie in freier Lage der Stadt eine freundliche Wohnung von 7 bis 8 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5728 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnungen**

werden auf April 1893 gesucht durch W. Guterkunst, Waldstraße 52. 6.3.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Müppurrerstraße 48 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

3.3. Eine möblirte Mansarde ist zu vermieten, am liebsten an ein Fräulein, welches ein Geschäft besucht. Näheres Kaiserstraße 128 im Laden.

3.2. Amalienstraße 55 sind zwei fein möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sowie ein einfach möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

\*2.2. Röhlingerstraße 52 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, größeres, freundliches, unmöblirtes Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

3.3. Ein größeres, fein möblirtes Zimmer, eine Treppe hoch, ist auf 15. November oder später zu vermieten: Waldstraße 1, Eingang Birkel.

— Leopoldstraße 27, zwei Treppen hoch, sind zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf Anfang November zu vermieten.

\*6.5. Zwei freundliche Hinterhaus-Parterrezimmer sind zu Wohn- oder Ausstellungsverweck für einige Monate billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 56 im 1. Stock.

— Hirschstraße 44 sind im 1. Stock zwei unmöblirte Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Ein kleineres, unmöblirtes Zimmer ist sofort oder auf 15. November zu vermieten. Zu erfragen Birkel 29.

**Amalienstraße 71**, 3 Treppen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

**Herrenstraße 58**, eine Treppe hoch, ist ein fein möblirtes, zweifensstriges Zimmer sogleich zu vermieten. 3.3.

**Kaiserstraße 134**, zwei Treppen hoch, ist ein hübsches, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, per sofort oder später preiswürdig an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

**Salon mit Schlafzimmer**, lirt, ist zu vermieten: Durlacher Allee 24 im 2. Stock. \*6.2.

**Schön möblirte Zimmer**

sind an bessere Herren billig zu vermieten: Kreuzstraße 19.

**Stallung zu vermieten.**

3.2. Amalienstraße 55 ist ein schöner Stall für 3 Pferde nebst Waschküche sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Auf Wunsch kann auch möblirte Wohnung dazu gegeben werden.

**Zimmer-Gesuch.**

\*2.1. Gesucht auf 15. November ein möblirtes Zimmer, womöglich parterre, mit freiem Eingang. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5727 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein gut**

**möblirtes Zimmer**

wird in der Kaiserstraße, nahe dem Volzhof-Kam, auf Mitte November zu mieten gesucht. Offerten erbeten unter Chiffre E. T., Bahnhofshotel, Kriezstraße. \*3.1.

**Zu mieten gesucht**

in der Kaiserstraße oder andern lebhaften Straße ein Schaufenster oder der nöthige Raum zum Anbringen eines photogr. Aufhangeschranks. Gest. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 5722 an das Kontor des Tagblattes. 3.1.

**3400 Mark**

werden auf ein neues, vierstöckiges Haus in guter Lage auf zweite Hypothek gegen entsprechenden

Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Das Haus ist zu 31000 M. taxirt und geben 18600 M. voraus. Offerten unter Nr. 5723 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kapital-Gesuch.**

Mark 12500-18000 werden als II. Hypothek auf ein gut gelegenes Haus in der W.stadt als bald aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 5695 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Ein tüchtiger Maschinenfloher,** welcher gute Zeugnisse aufweisen kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht von  
**Rupp & Moeller,**  
Durlacher Allee 29.

**Kellnerinnen!!!**  
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau von **K. Tröster,** Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

**Offene Lehrstelle.**

Für einen wohlhabenden jungen Mann mit guten Schulkenntnissen ist in unserm Materialwaren- und techn. Droguengeschäft ein gros **sofort** eine Lehrstelle zu besetzen.  
**Krämer & Kempf,** Steinstraße 21.

Für ein größeres Bankgeschäft hier wird zum sofortigen Eintritt ein  
**Lehrling oder Volontair**

gegen sofortige Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 5174 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrling-Gesuch.**

3.1. Auf einem hiesigen Versicherungsbureau ist für einen gestitteten jungen Mann, welcher die nöthigen Schulkenntnisse und eine schöne Handschrift besitzt, eine Lehrstelle frei. Bezahlung schon nach kurzer Zeit. Selbstgeschriebene Offerten sind unter Nr. 5724 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**2.1. Lauffrau-Gesuch.**

Eine ordnungsliebende, pünktliche und zuverlässige Lauffrau findet bei kleiner Familie einen Monatsdienst. Näheres Ostendstraße 7 im 3. Stock.

**Vertrauensposten-Gesuch.**

Ein durchaus solider, an tüchtiges, selbständiges Arbeiten gewöhnter, bemittelter Kaufmann, verheiratet, welcher seit einer Reihe von Jahren in einem bedeutenden Fabrikgeschäft thätig ist und prima Referenzen aufweisen kann, wünscht sich zu verändern und **sucht Vertrauensstellung.**

Derselbe wäre gerne bereit, in ein, wenn auch kleineres, aber ausdehnungsfähiges, rentables Geschäft einzutreten, wo ihm früher oder später Gelegenheit zur Verhehlung geboten ist. Näheres auf gefl. Anfragen unter Nr. 5720 durch das Kontor des Tagblattes.

**Stelle-Gesuch.**

2.1. Ein Bäcker sucht bei einem Konditor Beschäftigung. Offerten bittet man unter Nr. 5730 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Stellen suchen:** Köche, Kellner, Diener, eine perfekte Köchin, Büffetdamen, Bonnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Kindermädchen u. s. w. durch das Bureau „Germania“, 99 Kaiserstraße 99.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

2.1. Ein verheirateter Mann in den dreißiger Jahren sucht auf sofort einen Vertrauensposten oder Stelle als Einlassierer. Offerten bittet man unter Nr. 5729 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

5.3. Ein auswärtiger Hauseigentümer verkauft sein Haus im westlichen Stadttheile mit 4 und 5 Zimmern im Stock, großer Veranda und schönem Hof mit einer kleinen Anzählung; dasselbe ist für jedes Geschäft passend, auch für einen Metzger. Offerten wolle man unter Nr. 5647 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Weingrosshandlung Adolf Steiner,**

**Karlsruhe und Offenburg,**  
prämiiert ersten Ranges.

Prinzip: Solide Bedienung, billige Berechnung.

Empfehle mein grosses Lager selbstgekelterter badischer Weiss- und Rothweine — letztere sind vorzügliche Sanitätsweine, wesshalb allen ausländischen hitzigen Verschnittweinen vorzuziehen.

**Wer Wein kauft, überzeuge sich vom Weinlager und dessen Beschaffenheit.**

**Punsch-Essenzen**

in nur besten Qualitäten und ersten Marken, und zwar:

Arac-, Rum-, Orangen-, Burgunder-, Portwein-, Schweden-, Ananas-, Sherry-, Kaiser- sowie **Cederlund's Genuine Caloric-Punsch** (kalt zu trinken)

empfehl billigst

8.2.

**Max Homburger's**

Haupt-Filiale,

124a Kaiserstrasse 124a.

**Cacao's und  
hocoladen**  
in allen Qualitäten & Preisen  
**Gebr. Eichberg**  
Hoflieferanten.  
**DARMSTADT.**

Zu haben in allen  
besseren Geschäften  
der Branche.

**Sauerkraut,**

selbsteingemachtes, **Filber**, per Pfund 10 Pf., per 100 Pfund M. 8.—  
empfehl

**Fritz Leppert.**

**Optiker Gg. Barth, Brillenmanufaktur,** Kaiserstraße 215, gegenüber vom Montinger.

Genau  
centrirte  
Brillen.



Dicker  
für jede  
Nase.

Beste Ausführung. Billigste Preise. Reichste Auswahl.

Die Abgabe der Augengläser erfolgt nach langjährigen Erfahrungen unter sorgfältiger Berücksichtigung der vorhandenen Augenfehler sowie auch nach jeder ärztlichen Verordnung.

### Ein Haus

in der Akademiestraße, mit Einfahrt, großem Hof und Backstätte, sehr rentierend, ist zu verkaufen. Anzahlung ca. 8000 Mk. Offerten unter Nr. 5680 wolle man im Kontor des Tagblattes gest. niederlegen. 2.2.

### Tausch.

2.2. Ein rentables Haus in guter Lage des westlichen Stadtteils mit Einfahrt und ca. 500 qm Hof und Platz hinter dem Haus wird gegen einen Bausatz oder ein älteres, zum Abbruch geeignetes Haus zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 5679 wolle man im Kontor des Tagblattes niederlegen.

### Haus mit Wirthschaft

ist unter günstigen Bedingungen in guter Lage an solider Stelle sofort zu verkaufen. Dasselbe ist rentabel, schön und praktisch eingerichtet, und wäre tüchtigen Leuten eine sichere Existenz geboten. Zu erfragen beim Eigentümer: Friedenstr. 7.

### Schlosserei mit Haus zu verkaufen.

6.6. Ein rentables Wohnhaus in bester Geschäftslage, in welchem seit langen Jahren eine Schlosserei mit Erfolg betrieben wird, hat aus Auftrag zu verkaufen: W. Gutekunst, Waldstraße 52.

### Zu verkaufen

sind eine gut erhaltene Schuhmachermaschine und Waschmaschine. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*2.2.

### Zu verkaufen.

\*2.2. Ein gut erhaltenes Breat, für Milchhändler oder Metzger geeignet, ein Dreifachwagen zum Ein- und Zweispännfahren, ein Handpflugschlepper und ein Fegewagen sind zu verkaufen bei A. Farny, Wagnermeister, Spitalstraße 7.

\*3.2. Wegen Wegzug ist ein vollständiges aufgerichtetes halbfranzösisches Bett billig zu verkaufen: Schloßplatz 5 im 2. Stock des Hinterhauses.

### Eine Meistergeige,

gut erhalten, ist sehr billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5686 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.2.

### Für Wirthe!

Eine große Hängelampe ist billig zu verkaufen bei Aug. Stenzel, Soffenstraße 66. 2.2.



Briefmarken-Handlung, Schützengasse- und Votivausstellung 11a, Kaiserstrasse 170.

Vorkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen. Commissions-Vorkauf. —

### Hauskauf-Gesuch.

2.2. In guter Lage der Stadt wird ein nachweisbar gut rentables neueres Haus bei Anzahlung von 8000-10000 Mk. von einem Selbstkäufer zu kaufen gesucht. Offerten mit näherer Angabe und Beschreibung des Objektes unter Nr. 5665 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Krankenfahrrstuhl,

ein feiner, wenig gebrauchter, wird gesucht. Anerbieten wolle man unter Nr. 5713 im Kontor des Tagblattes hinterlegen. 3.2.

### Ofen-Gesuch.

2.2. Semtnarstraße 4, barriere, wird ein gebrauchter, gut erhaltener, kleinerer, eiserner Fall-ofen zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind ebendasselbst abzugeben.

### Porzellan-Füllöfen,

gebrauchter, gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Anerbieten sind unter Nr. 5721 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

### Ankauf.

Ich zahle für getragene Herren- u. Damenkleider Schuhe, Stiefel, Betten, Möbel, Uniformen und dergleichen den reellsten Werth.

M. David, Brunnenstraße 2.

### Jede Mutter

begeht ein Unrecht, wenn sie zum Waschen ihrer Lieblinge eine andere Seife gebraucht, als die Vasellin-Gold-Cream-Seife von der Parfümerie-Union Berlin. Gegen rauhe und spröde Haut unentbehrlich.

à Packet (3 Stück) 50 Pf. zu haben bei Gustav Müller am kath. Kirchenplatz, H. Bassler, Durlacherstrasse 3, F. Sipfle, Durlacher Allee 12, Ad. Hofherr, Herrenstrasse 35, A. Maier, Kaiserstrasse 113, H. Rothweller, Kronenstrasse 43, E. Fritz, Schützenstrasse 65. \*4.4.

## Wichtig.

Einem tit. Publikum zur Nachricht, daß ich die Fabrikation von Pelzwaaren nach Bretten verlegt habe, jedoch stets während der Saison einen Laden hier unterhalten werde. Für die diesjährige Saison befindet sich mein Geschäft

### Karl-Friedrichstraße 32.

Durch Ersparniß hoher Ladenmiete bin ich in der Lage, meine Waaren zu billigsten Preisen zu verkaufen.

## Karl Müller, Kürschner,

früher Kaiserstraße 148.

Reparaturen gut und billig.

3.3.



Neu! Neu!

## Jetter's Victoria-Corset

besitzt Einlagen vom feinsten weichen Stahldraht, welche an Leichtigkeit alles Andere übertreffen und unzerbrechlich sind.

Auch andere Corsetten sind zu den billigsten Preisen zu haben.

## Schupp & Duvigneau,

Waldstrasse 41, Ecke der Kaiserstrasse 199a.

3.3.

Zur Ausführung fotogr. Portraits in Photo-Crayon und jeder andern Art empfiehlt sich bestens; Aufträge für Weihnachten baldigst erwünscht:

Atelier Rumbler, Inhaber: Rudolf Mayer, 10.1. Karl-Friedrichstrasse 32, I.

## Holzrollladen, Stahlblechrollladen, Zugjalousien und architekton. Zinnsarbeiten

empfehlen in anerkannt vorzüglicher Ausführung

### C. Leins & Cie. in Stuttgart.

Auskunft erteilt die Alleinvertretung für Karlsruhe und Umgebung

### E. Erxleben, Akademiestraße 42.

24.13.

**Pack-Kisten,**

eine größere Partie, wird zu kaufen gesucht von  
**Karl Freund, Conditor, Kronenstraße.**

**Ankauf!**

Nur bei **J. Levy, Spitalstraße 7, Ecke,**  
kann man die höchsten Preise erzielen für ge-  
tragene Herren- und Damenkleider, Schuhe,  
und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21  
im 2. Stock.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: früher Kreuzstr. 16,  
jetzt Ecke der Zähringer- und Kreuzstraße 10 im  
2. Stock, bei der kleinen Kirche.

Frau **Eisele.**

**Schutt**

kann gegen Vergütung von 20 Pfennig pro Fuhr  
abgeladen werden bei

**H. Elsch, Bauunternehmer,**  
Bernhardstraße.

**Englische Conversation.**

\*3.2. Zu einem englischen Theekränzchen  
wöchentlich ein Nachmittag von 3-6 Uhr werden  
junge Damen gesucht. Honorar M. 4.- monatlich.  
Näheres bei Fräulein **M. Ernst, Kaiserstraße 99,**  
3 Treppen hoch rechts.

**Das Zahn-Atelier**

von

**Joseph Müller**

befindet sich vom 23. Oktober 1892 an nicht mehr  
Karls-Friedrichstraße 5 (Marktplatz), sondern

**54 Kaiserstraße 54,**

zwischen der Kreuz- und Adlerstraße.

**Bordeaux-Weine** von M. 1 excl.

Glas an, franz. (fine Champagne),

**Cognac,** in 5 u. 10 Str. Korkflaschen,

sowie 1/4 und 1/2 Flaschen garantirt rein und für  
Kranke empfohlen durch

**Karl Baumann.**

Akademiestraße 20.

**Champagner,**  
Marke

**E. Mercier & Co.,**

**Epernay,**

empfehlen in allen Qualitäten  
zu Originalpreisen à Mk. 3.—,  
3.50, 4.— etc. etc. flaschen-  
weise, in Körben billiger, im  
Alleinverkauf 20.9.

**Max Homburger,**

Weingroßhandlung,  
30 Kronenstraße 30,  
Hauptfiliale

124a Kaiserstraße 124a.

**I<sup>a</sup> Höpfner'sches Exportbier**

in Champagnerflaschen 3.2.  
1/4 Fl. à 20 Pfg., 1/2 Fl. à 11 Pfg.  
empfehlen bestens

**Eugen Carlein,**

29 Hirschstraße 29.



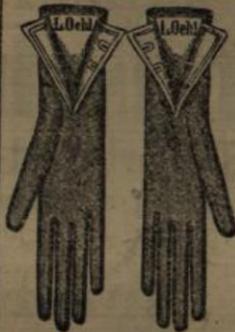
Grossh. Hoflieferanten.

**Leipheimer  
& Mende,**

86 Kaiserstrasse 86,  
2.2. empfohlen

**Damentuche**

In den neuesten Farben,  
vorzügl. Qualität.



Meinen geehrten Kunden die höfliche Nachricht,  
dass die erwarteten 2.2.

**Biaritz Glacé-Mousquetaires**

eingetroffen sind.

**Ludwig Oehl, Hoflieferant,**

116 Kaiserstrasse 116.



**Eugen Dahlemann,**

W. Finckh's Nachfolger,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19.

Toppen für Haus, Jagd und Pro-  
menade, Paletots, Sabelocks,  
Hohenzollernmäntel, Regen-  
mäntel, Schlafrocke zu billigen  
Preisen.



2.2.

**Avis für Damen!**

Zur bevorstehenden **Ball-Salson** empfehle ich mich für **Ball-,  
Gesellschafts- und Costüm-Frisuren** in modernster und schönster  
Ausführung. Spezialität: amerikanische Kopfdouche mit **Schnell-  
trocken-Apparat.**

**Ludwig Haemer, Hof-Friseur,**

Kaiserstraße 74, am Marktplatz. 6.4.

**„Voigts Lederfett“ ist das Beste,**

doch achte man genau auf Firma und Etiquette:

**Th. Voigt, Würzburg,** und nehme kein anderes.



# Nähmaschinen-Fabriklager Hermann Provo. — Kaiserstrasse 40.

Monopol-Fabrikate ersten Ranges.  
Prospect gratis und franco. 30.11.  
Nähmaschinennadeln, prima Qualität, säurefreies Nähmaschinenöl, Bestandtheile 2c. 2c.

## Briefpapiere, Briefkarten,

grosse Auswahl, in einfacher, mittel- und hochfeiner Waare  
bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke d. r. Ritterstrasse.

8.2.



## Original Musgrave's Irische Oefen, System langsamer Verbrennung. 148.

Fabriken: { Musgrave & Co. Ld. Ann Street Iron Works,  
and Cromac Foundry, Belfast,  
Esch & Cie., Mannheim.

Permanentbrenner. Billige Oefen von Mk. 22.50 an.



Alleinige Vertretung und Musterlager bei

**G. Zinser, Scheffelstrasse 8.**

## Gienanth'sche Irische Oefen, Neues System von Dauerbrand-Oefen.

Fabriken: Eisenhüttenwerke in Eisenberg und Hochstein (Rheinpfalz).  
Billige Oefen von Mk. 35.— an. 148.

Zu beziehen durch

**G. Zinser, Scheffelstrasse 8.**

### Für Herren!

- Normal-Banden von M. 1 bis 7.50.
  - Hosen von M. 1.20 bis 6.—
  - Jacken v. 60 Pf bis M. 4.80,
  - Socken u. Strümpfe von M. 1.— bis 2.25,
  - Umlege-Kragen, rein Leinen, 1/2 Dbd. von M. 1.50 bis 4.50,
  - Steh-Kragen, rein Leinen, 1/2 Dbd. von M. 2 bis 4.80,
  - Reinseidene Foulards von M. 1.80 bis 12.50,
  - Handschuhe in Leder und Stoff von 40 Pf. an,
  - Sofenträger von 30 Pf. bis M. 3.50.
- Neuheiten in Cravatten zu billigsten Preisen.

**Josef Maier,**  
Ecke Kaiser. u. Ritterstrasse.

### Haarpfeile

und **Einsteckkämmen**  
in großer Auswahl 3.3.  
empfiehlt

**Luise Wolf Wittwe,**  
Parfümerie-Gandlung,  
4 Karl-Friedrichstrasse 4.

## Vitriol

KARLSRUHE.  
Kaiserstrasse 80 (Sachs'sche Hofapotheke).  
Nur wendige Tage ausgestellt  
Neuestes  
**Kolossalgemälde**  
von Prof. E. Nolds.  
Geöffnet von 9-1 und 2-8 Uhr.  
Entree 50 Pf.

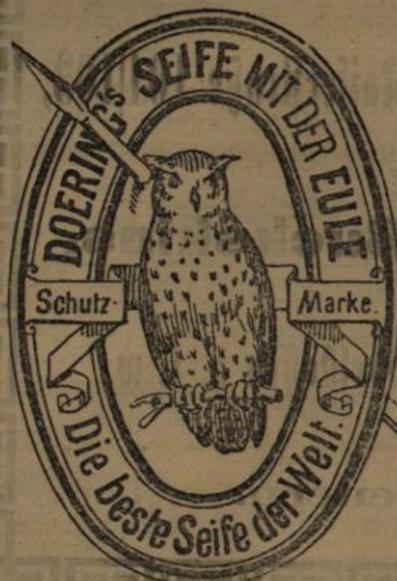
### \*21. Das Bücher- und Bilder-Lager

von **A. L. Schaeffer's Antiquariat München**  
befindet sich wieder während der Messe beim Bahnübergang zum Stadtgarten.

## Mitbürger!

### Großindustrielle! Kaufleute! Gewerbetreibende! Beamte!

unterstütze ein Jeder die Lokal-Industrie, Handel und Gewerbe und beziehe seinen Bedarf aus lokalen Geschäften, soweit sein Bedarfsartikel am Platze fabrizirt oder verkauft wird.  
Befolge ein Jeder diesen Grundsatz unserer Vorfahren, er ist das Fundament eines lokalen Wohlstandes. 3.1.



# DOERING'S SEIFE

## MIT DER EULE!

8.2. Laut ärztlichem Gutachten die der menschlichen Haut zuträglichste Toiletteseife der Gegenwart.

Enthält nach amtlicher Analyse ca. 80% Fettsäure.

Reinigt ausgezeichnet, schäumt reichlich, hat vornehmes Parfum, ist vollkommen schärfefrei und macht die Haut nicht rau, nicht rissig, nicht spröde, wie dies alle scharfgelaugten, nicht neutralen Seifen ohne Ausnahme thun.

### Wirkung:

Schöner Teint.  
Reine, glatte Haut.  
Jugendfrisches Aussehen.  
Kein Brennen und Spannen nach dem Waschen.

Unentbehrlich in der Damen-Toilette.

Ihrer Milde wegen beim Baden und Waschen der

**Kinder und Säuglinge,**

ebenso für Personen mit empfindlicher Haut, begutachtet und empfohlen als

die beste Seife der Gegenwart!



**Hütet Euch!** Unter dem Namen **Doering's Seife** wird von unberufener Seite eine ganz geringe Qualität Seife fabricirt, in Form, Farbe und Packung der unseren nachgebildet und diese Nachbildung als **echte Doering's Seife mit der Eule** unterzubringen gesucht. Dem Käufer erwächst also die Gefahr, leicht betrogen zu werden, namentlich wenn er nicht aufmerkt, ob die ihm angebotene Waare als Schutzmarke die **Eule** trägt, welche letztere nicht allein unserem Etiquette aufgedruckt, sondern auch unserer Seife (wie oben abgebildet) scharf und deutlich aufgeprägt sein muß. **Doering's Seife** mit einem anderen Stempel als der **Eule** ist **nicht unser Fabrikat**, ist **nicht echt** und für Nachbildung kann selbstverständlich keine Garantie geboten werden.

**Preis**  
**40 Pf.**

Kaiserstraße 101/103, **Christ. Oertel**, Kaiserstraße 101/103,

empfiehlt in großer Auswahl sämtliche

**Neuheiten in Kleiderstoffen u. Buckskins,**

sowie sein vergrößertes Lager in allen

**Ausstattungs-Artikeln, Teppichen, Vorhang- und Möbelftoffen u. s. w.**

bei billigsten Preisen.

**Uebernahme ganzer Aussteuern.**

8.3.

**Ohne Konkurrenz!**

**Mess-Anzeige.**

**Zur Stadt Neapel.**

Enorm billige Preise.

**Grosses Lager**

**in ächten Korallen und Schildpatt.**

**Novität:**

**ächte Mosaiksteine und Bijouterie.**

Messplatz, gegenüber der I. Reihe,  
an der Gartenstrasse.

**Antonio Luisi aus Neapel.**

**Aecht! Aecht! Aecht!**

Nur italienische Waaren.

Nur italienische Waaren.

22.

10.1.

Schaufenster,  
Preis-Schilder und  
Plakate  
sowie gemalte Zahlen  
und Buchstaben zum  
Aufkleben  
fabricirt u. versendet  
Muster  
D. Grödel,  
Frankfurt a. M.

**Philharmonischer Verein.**

Heute Abend 7 Uhr Gesamtprobe  
(Theater-Chorfaal).

**Militärverein Karlsruhe.**

Samstag den 12. d. M., Abends halb 9 Uhr, im untern  
Saale des Café Nowack

**humoristische Abendunterhaltung,**

wozu unsere verehrlichen Mitglieder nebst deren Familienangehörigen freundlichst  
eingeladen werden.

Der Vorstand.

**Kaufm. Verein „Merkur“.**

Die verehrlichen Mitglieder nebst deren werthen Angehörigen werden hierdurch er-  
gebenst benachrichtigt, dass **Sonntag den 13. d. M., Abends 7 Uhr,**

**Familienabend**

mit musikalischen, theatralischen und deklamatorischen Vorträgen und darauffolgendem  
Tanz im obern Saale des Café Nowack stattfindet.

Der Vorstand.

22.

**Folgt ein Zweites Blatt.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.